

An alle Eltern und Erziehungsberechtigte

Berlin, den 22. Mai 2026

Entwicklung eines Kinder- und Jugendschutzkonzepts

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

unsere Schule wird ein Kinder- und Jugendschutzkonzept zum Schutz vor Mobbing, Gewalt und sexueller Gewalt erarbeiten. Alle Berliner Schulen sind dazu laut Schulgesetz verpflichtet (§ 8 Abs. 2 SchulG).

Das Kinder- und Jugendschutzkonzept besteht aus verschiedenen Bestandteilen. Zunächst werden wir uns zum Thema fortbilden. Dazu planen wir einen Studientag im ersten Halbjahr des kommenden Schuljahres.

Im Anschluss werden wir eine Bestandsaufnahme, eine sogenannte Potential- und Risikoanalyse, durchführen. Wir wollen ermitteln, welche schützenden Faktoren und Maßnahmen an unserer Schule bestehen und an welchen Punkten wir uns weiterentwickeln müssen.

In unserer Schule wird außerdem gemeinsam ein Verhaltenskodex entwickelt werden. Weitere Themen werden ein Beschwerdemanagement und Maßnahmen der Prävention und Intervention sein.

Bevor wir mit der Arbeit beginnen, wollen wir die Sichtweise der Schülerinnen und Schüler berücksichtigen. Wir möchten deshalb die Kinder befragen und haben dafür einen Fragebogen vorbereitet, der in den nächsten Wochen im Kursrat besprochen wird.

Wir werden die Schulgemeinschaft über die laufenden Prozesse informieren.

Mit herzlichen Grüßen im Namen des Kollegiums

Robert Marco

Schulleiter